

AMTSBLATT

der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof

Jahrgang: 2012
Nummer: 27
Datum: 08. August 2012

Inhalt: Studien- und Prüfungsordnung für das
Weiterbildungsangebot „Logistik im Distanzhandel“
an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Hof

(SPO WZ-DisLog)

Vom 8. August 2012

Studien- und Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot „Logistik im Distanzhandel“ an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof

(SPO WZ-DisLog)

Vom 8. August 2012

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 und Art. 43 Abs. 6 Satz 4 des Bayerischen Hochschulgesetzes – BayHSchG – (BayRS 2210-1-1-WFK) erlässt die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof folgende Satzung:

§ 1

Zweck der Satzung

Diese Satzung regelt das Weiterbildungsangebot „Logistik im Distanzhandel“, das Hochschulabsolventen und Hochschulabsolventinnen mit Berufserfahrung und Personen mit einschlägiger fundierter Praxiserfahrung in konzentrierter und praxisnaher Form die erforderliche Fachkompetenz vermittelt, die sie befähigt, die Gestaltung, Steuerung und Optimierung von Logistik- und Supply-Chain-Prozessen im Distanzhandel qualifiziert zu begleiten.

§ 2

Zugangsvoraussetzungen

(1) ¹Voraussetzung für die Teilnahme am Weiterbildungsangebot „Logistik im Distanzhandel“ ist ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit mindestens zweijähriger einschlägiger Berufserfahrung oder eine mehrjährige einschlägige Berufstätigkeit. ²Über die Einschlägigkeit der Berufstätigkeit sowie über Ausnahmen von der Dauer der Berufstätigkeit entscheidet die Prüfungskommission; gegebenenfalls führt sie hierzu ein Bewerbungsgespräch.

(2) Die Teilnahme am Weiterbildungsangebot setzt voraus, dass zwischen dem Teilnehmer oder der Teilnehmerin und der Hochschule Hof beziehungsweise dem von der Hochschule mit dem Management beauftragten Institut ein Vertrag über die Durchführung des Weiterbildungsangebotes zustande gekommen ist.

§ 3

Ausbildungsdauer

Das Weiterbildungsangebot umfasst zwei Semester und wird berufsbegleitend durchgeführt.

§ 4

Module

Die Module, die Art und der Umfang der Lehrveranstaltungen, die Form der Prüfungen einschließlich der Bearbeitungszeiten für die Anfertigung der vorgesehenen Aufsichtsarbeiten sowie eine Bewertung in Anlehnung an das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) sind in der Anlage 1 festgelegt.

§ 5

Veranstaltungs- und Terminplan

¹Die Hochschule Hof beziehungsweise das von ihr mit dem Management beauftragte Institut erstellen zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Weiterbildungsteilnehmer und -teilnehmerinnen einen Veranstaltungs- und Terminplan. ²Dieser legt die Lehrinhalte und Lernziele der Module im Einzelnen fest. ³Darüber hinaus enthält er insbesondere nähere Bestimmungen zu den in den Anlagen genannten Prüfungen sowie die zeitliche Aufteilung, die Form und die Organisation der Lehrveranstaltungen.

§ 6

Prüfungsgesamtergebnis und Leistungspunkte

(1) Das Weiterbildungsangebot ist erfolgreich abgeschlossen, wenn in allen Prüfungen mindestens die Note „ausreichend“ erzielt wurde.

(2) Zur differenzierteren Bewertung der Prüfungsleistungen können die ganzen Noten um 0,3 erniedrigt oder erhöht werden; die Noten 0,7; 4,3; 4,7 und 5,3 sind ausgeschlossen.

(3) Das Prüfungsgesamtergebnis berechnet sich als das auf eine Nachkommastelle abgerundete arithmetische Mittel der gewichteten Endnoten der einzelnen Module der Anlage 1.

(4) Jede Prüfungsleistung kann einmal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

(5) ¹Für die erfolgreich abgeschlossene Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer die in der Anlage 1 festgelegte Anzahl von Leistungspunkten (Credit Points). ²Die Vergabe der Leistungspunkte orientiert sich am European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS).

§ 7

Zeugnis und Zertifikat

Über das erfolgreich absolvierte Weiterbildungsangebot werden ein Zeugnis nach Anlage 2 und ein Zertifikat nach Anlage 3 ausgestellt.

§ 8

Prüfungskommission

¹Für das Weiterbildungsangebot „Logistik im Distanzhandel“ wird an der Hochschule Hof eine Prüfungskommission gebildet, die aus drei hauptamtlich lehrenden Professoren oder Professorinnen besteht. ²Diese Prüfungskommission übernimmt auch die Aufgaben des Prüfungsamtes.

§ 9

Sonstige Bestimmungen

Für das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot, insbesondere die Abschlussprüfung und das Prüfungsverfahren, gelten die Vorschriften der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen – RaPO – (BayRS 2210-4-1-4-1-WFK) und der Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof (APO) entsprechend, soweit dem nicht die Bestimmungen dieser Satzung und der Charakter der berufsbegleitenden Weiterbildung entgegenstehen.

§ 10

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. September 2012 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof vom 11. Juli 2012 und der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule vom 8. August 2012.

Hof, den 8. August 2012

gez.

Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Lehmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 8. August 2012 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 8. August 2012 durch Anschlag in der Hochschule bekanntgegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 8. August 2012.

Anlage 1: Übersicht über die Module mit Kurseinheiten des Weiterbildungsangebotes Logistik im Distanzhandel

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|----------------|---|-----|--|----------------------|-------------|
| Nr. | Module mit Kurseinheiten | Art | Prüfung Art und Dauer in Minuten | Leistungs- punkte | SWS |
| Modul 1 | Führung und Strategie im Distanzhandel | | schrP 90 | 6,0 | 4,5 |
| 1 | Trends im Distanzhandel und ihre Auswirkungen auf die Logistik | V | | 2,0 | |
| 2 | Einkaufs –und Dispositionsstrategien | V | | 2,0 | |
| 3 | Strategien der Logistik und Logistik-Controlling im Distanzhandel | V | | 2,0 | |
| Modul 2 | Informations- und Lagertechnologien im Distanzhandel | | schrP 90 | 6,0 | 4,5 |
| 4 | IT-Systeme im Distanzhandel | V | | 2,0 | |
| 5 | Automatisierungssysteme im Distanzhandel | V | | 2,0 | |
| 6 | Förder-, Lager- und Sortiertechnologien | V | | 2,0 | |
| Modul 3 | Management des logistischen Prozesses im Distanzhandel | | schrP 90 | 6,0 | 4,5 |
| 7 | Strategien des Wareneingangs- und der Lagerhaltung | V | | 2,0 | |
| 8 | Kommissionierungsstrategien, Auftrags- und Versandabwicklung | V | | 2,0 | |
| 9 | Retourenmanagement | V | | 2,0 | |
| Modul 4 | Personal- und Kapazitätsmanagement im Distanzhandel | | schrP 90 | 6,0 | 4,5 |
| 10 | Personalführungsmodelle im Distanzhandel | V | | 2,0 | |
| 11 | Outsourcing und Dienstleistermanagement | V | | 2,0 | |
| 12 | Arbeitsrecht und Arbeitszeit | V | | 2,0 | |
| Modul 5 | Logistische Projekte und Fallbeispiele im Distanzhandel | | P | 6,0 | 2,0 |
| 13 | Erfahrungsaustausch über logistische Projekte | S | | 3,0 | |
| 14 | Logistische Fallstudien | SA | | 3,0 | |
| | Summen | | | 30,0 | 20,0 |

V = Vorlesung, S = Seminar, SA = Seminararbeit, schrP = schriftliche Prüfung, P = Prüfung gemäß Festlegung im Veranstaltungsplan

Herr / Frau <Vorname Name>
geb. am <Geburtsdatum> in <Geburtsort>

hat vom <Beginn der Weiterbildung> bis <Ende der Weiterbildung> am
Weiterbildungsangebot

Logistik im Distanzhandel

teilgenommen und bei einem Prüfungsgesamtergebnis von <Abschlussnote>
das Gesamturteil <Gesamturteil> erreicht.

| Modul mit Kurseinheit | Endnote | Gewichtung der Endnote | Leistungs- punkte |
|---|---------|---------------------------|----------------------|
| Führung und Strategie im Distanzhandel <ul style="list-style-type: none"> Trends im Distanzhandel und die Auswirkungen auf die Logistik Einkaufs- und Dispositionsstrategien Strategien der Logistik und Logistik-Controlling | | 6 / 30 | 6,0 |
| Informations- und Lagertechnologien im Distanzhandel <ul style="list-style-type: none"> IT-Systeme im Distanzhandel Automatisierungstechnologien im Distanzhandel Förder-, Lager- und Sortiertechnologien | | 6 / 30 | 6,0 |
| Management des logistischen Prozesses im Distanzhandel <ul style="list-style-type: none"> Strategien des Wareneingangs- und der Lagerhaltung Kommissionierungsstrategien und Versandabwicklung Retourenmanagement | | 6 / 30 | 6,0 |
| Personal- und Kapazitätsmanagement <ul style="list-style-type: none"> Personalführungsmodell im Distanzhandel Outsourcing und Dienstleistermanagement Arbeitsrechtliche Aspekte | | 6 / 30 | 6,0 |
| Logistische Projekte und Fallbeispiele <ul style="list-style-type: none"> Supply Chain Lösungen in der Praxis und Erfahrungsaustausch zu aktuellen Fragestellungen im Distanzhandel Logistische Fallstudie im Distanzhandel | | 6 / 30 | 6,0 |
| Summe | | 1 | 30 |

Zeugnis

Hof,

Präsident

Vorsitzender der Prüfungskommission

Notenstufen für die Endnoten

sehr gut
gut
befriedigend
ausreichend
nicht ausreichend

Das Gesamturteil lautet:

mit Auszeichnung bestanden
sehr gut bestanden
gut bestanden
befriedigend bestanden
bestanden

bei einem Prüfungsgesamtergebnis bis 1,2
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 1,2 bis 1,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 1,5 bis 2,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 2,5 bis 3,5
bei einem Prüfungsgesamtergebnis über 3,5 bis 4,0

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof

bestätigt, dass

Herr / Frau <Vorname Name>

geb. am <Geburtsdatum> in <Geburtsort>

vom <Beginn der Weiterbildung> bis <Ende der Weiterbildung> am

Weiterbildungsangebot

Logistik im Distanzhandel

teilgenommen hat.

Herr / Frau <Vorname Name> ist somit berechtigt, sich

Distanzhandelslogistiker / Distanzhandelslogistikerin
(Hochschule Hof)

zu nennen.

Hof,

Präsident

Vorsitzender der Prüfungskommission

Zertifikat